

Einbruch in Musterhaus im Kamen Karree

In der Nacht zu Montag, 10. Oktober, haben unbekannte Täter die Terrassentür eines Musterhauses im Kamen Karree aufgehebelt. Sie durchsuchten das Haus, entwendeten aber nach ersten Feststellungen nichts. Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

17 Autos demoliert

Insgesamt 17 Autos haben Unbekannte in der Nacht von Freitag, 7. Oktober, auf Samstag, 8. Oktober, in Bönen beschädigt. An der Berliner Straße rissen sie ein Straßenschild ab. Der Gesamtschaden beträgt etwa 20.000 Euro. Ein Schwerpunkt lag in der Leningser Straße: Dort wurden zehn Fahrzeuge demoliert, an sieben davon zerstachen die Täter die Reifen. Weiterhin traten sie einen Spiegel ab, verbogen Scheibenwischer und zerkratzten den Lack. In der Witheborgstraße fielen fünf Pkw der Zerstörungswut zum Opfer, dabei wurden zwei Mercedessterne abgebrochen. Ein zerstochener Reifen sowie verbogene Scheibenwischer und eine abgeknickte Antenne waren an zwei Autos auf der Straße Am Südberg zu beklagen. Hinweise zu verdächtigen Personen nimmt die Polizei Kamen unter der Rufnummer 02307 9213220 entgegen.

Brand an Autobahntankstelle

Ein durchgebrannter Trafo der Außenbeleuchtung verursachte am Samstag, 6. August, um 1.45 Uhr einen Brand auf dem Vordach der Tankstelle der Autobahnraststätte Lichtendorf-Süd. Die Feuerwehr konnte ihn unter Einsatz einer Drehleiter schnell löschen. Der Sachschaden wird auf etwa 500 Euro geschätzt. Die Polizei fand keine Hinweise auf eine Straftat. Die Beamten sperrten kurzfristig die Auffahrt zur Raststätte.

Dixi-Klo gesprengt

Vermutlich gesprengt haben Unbekannte am Sonntag, 7. August, eine Dixi-Toilette in der Straße In der Kaiserau in Methler. Ein Zeuge hörte gegen 1 Uhr einen lauten Knall und sah Rauch aufsteigen. Das Toilettenhäuschen war in mehrere Teile zerbrochen. Vom Tatort fuhr ein verdächtiger BMW in Richtung Kamen weg. Der Sachschaden wird auf mindestens 500 Euro geschätzt. Hinweise nimmt die Polizei Kamen unter der Telefonnummer 02307 9213220 entgegen.

Rollerdieb schlägt zu

Einen Faustschlag ins Gesicht erhielt eine 54-Jährige, als sie am Samstag, 6. August, auf dem Massener Hellweg in Unna den Diebstahl ihres Rollers verhinderte. Um 23.30 Uhr machte ein Zeuge die Frau darauf aufmerksam, dass ein Unbekannter auf ihrem Zweirad saß und es wegschieben wollte. Nach der

Auseinandersetzung flüchtete der Tatverdächtige zu Fuß in Richtung Unna. Er hatte zuvor auch versucht, Gartenstühle zu stehlen. Der Mann ist zwischen 20 und 25 Jahren alt, etwa 1,60 bis 1,70 Meter groß und schlank. Er hatte kurze, schwarzbraune Haare, einen Kinnbart und war mit einem schwarzen Pullover bekleidet.

Arbeiter bei Brand in Nickelwerk leicht verletzt

Leicht verletzt wurden drei Arbeiter am Samstag, 6. August, bei einem Brand in einem Nickelwerk am Rosenweg in Schwerte. Dort war um 8.40 Uhr aufgrund einer chemischen Reaktion ein Schmelzkessel übergelaufen. Die heiße Masse ergoss sich unter anderem über Hydraulikschläuche, die schmolzen, und über Stromsteueranlagen. Nach den Löscharbeiten der Feuerwehr konnte die Halle wieder freigegeben werden. Die genaue Schadenshöhe steht noch nicht fest.

Beim Abbiegen mit Kleintransporter kollidiert

Am Montag, 1. August, fuhr um 17 Uhr eine 71-jährige Bergkamenerin auf der Alisostraße in Richtung Lünener Straße. Hier hielt sie zunächst an, um einige Fahrzeuge passieren zu lassen. Als sie anfuhr, um nach links abzubiegen, übersah sie den von links kommenden Kleintransporter eines 34-jährigen

Lüneners. Die Fahrzeuge stießen zusammen, wodurch die Frau leicht verletzt wurde. Sie wurde zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Insgesamt entstand ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro.

Angestellte eines Supermarktes gefesselt

Unbekannte drangen am Freitag, 29. Juli um 22.10 Uhr gewaltsam in einen Lebensmittelmarkt auf der Klöcknerstraße in Werne ein. Die beiden Täter bedrohten die Angestellten des Lebensmittelmarktes, die gerade im Begriff waren, den Lebensmittelmarkt zu schließen, mit einem Messer und forderten die Herausgabe der Tageseinnahmen. Nach der Tat wurden die Angestellten gefesselt, die Täter flüchteten in unbekannte Richtung. Sofort eingeleitete polizeiliche Fahndungsmaßnahmen verliefen negativ.

Beschreibung der Täter: **Täter 1:** 175 cm groß, schlank, dunkler Kapuzenpulli, schwarz-weißer Schal als Maskierung, dunkler Kapuzen-Pulli, Kappe, blaue Jeans, schwarzer Rucksack.

Täter 2: 170 cm groß, schlank, gemustertes Tuch als Maskierung, dunkle Jacke, Jeans, Kappe, schwarzer Rucksack, auffällig dunkle Augen mit langen Wimpern. Beide Täter hatten einen dunklen Teint und sprachen akzentfreies Deutsch.

Relevante Hinweise erbittet die Polizei in Werne unter 02389-921-3420 oder 921-0.

Einbruch in Tankstelle

In der Nacht zu Mittwoch (27. Juli) haben unbekannte Täter auf einem Tankstellengelände an der Werner Straße in Overberge einen Schrank aufgebrochen und daraus Motoröl entwendet. Einen gleichgelagerten Sachverhalt gab es auch an einer markengleichen Tankstelle an der Kamener Straße in Unna.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Verdächtige Geräusche: Bergkamenerin schlägt Einbrecher in die Flucht

Verdächtige Geräusche im Garten hörte am Dienstagmorgen (26. Juli) um 8.35 Uhr eine 51-jährige Bewohnerin eines Einfamilienhauses Am Kreiloh. Als sie nachsah, bemerkte sie drei unbekannte Männer, die soeben ein Fenster aufhebeln wollten. Zuvor hatten sie bereits die Rollläden hochgeschoben. Die Täter bemerkten nun die Frau und flüchteten in Richtung Lünener Straße, wo sie in einen silbernen Pkw – vermutlich ein älterer BMW – stiegen und davonfuhren. Alle drei Männer sollen etwa 30 Jahre alt gewesen sein und schwarze Haare gehabt haben. Einer sei etwa 165 cm groß und korpulent gewesen, die anderen beiden etwa 175 cm groß und schlank. Wer hat noch Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Mit 3,5 Promille Unfall gebaut

Aufmerksame Zeugen haben am Dienstagnachmittag (26. Juli) um 15.30 Uhr in der Parkstraße in Unna einen Opelfahrer beobachtet, der sein Auto in Schlangenlinien in Richtung Kreisel lenkte. Die Zeugen informierten die Polizei, die das Fahrzeug an der Hansastrasse/Reckerdingsweg antraf. Dort war der 47-jährige an der Ampel einem wartenden Pkw ins Heck gefahren. Die Polizisten bemerkten bei der Überprüfung des Fahrers kräftigen Alkoholgeruch und machten einen Alkoholtest. Das Gerät zeigte 3,5 Promille an. Der Fahrer wurde zur Polizeiwache gebracht, wo ihm eine Blutprobe entnommen wurde. Der Führerschein blieb dann auch bei der Polizei.